

## Mariä Lichtmess 02. Februar

### Erzählung:

In der Stadt Jerusalem steht ein großer Tempel. Das ist eine Kirche in Israel und da gehen viele Menschen zum Beten hin.

Wenn ein Kind geboren wird, dann bringen es die Eltern in den Tempel um es dem lieben Gott zu zeigen und ihm zu Danken und seinen Segen für das Kind zu erbitten. Ähnlich wie bei Eurer Taufe.

In Jerusalem lebte ein alter Mann der Simeon hieß. Er ging alle Tage zum Beten in den Tempel und wartete auf den Heiland der Welt. Gott hatte dies Simeon versprochen. „Du wirst nicht sterben, ehe du den Heiland gesehen hast.“

So wartete Simeon alle Tage, wann er endlich den Heiland sehen darf.

Auch Maria und Josef sind unterwegs in den Tempel. Sie wollen Jesus zu Gott bringen und ihm für Jesus danken.

Als Maria und Josef in den Tempel kamen stand Simeon auf, nahm Jesus in die Arme und sagte:“ Meine Augen haben das Heil gesehen, dass du den Menschen geschenkt hast.“

Josef und Maria staunten über die Worte Simeon' s.

Da trat Hanna, eine alte Frau aus Jerusalem dazu. Sie war eine weise Frau. Sie dankte Gott für Jesus und erzählte es allen die auch auf den Erlöser der Welt warteten.

Als die Eltern von Jesus getan haben was der Glaube ihnen vorschrieb gingen sie mit Jesus zurück nach Nazareth. Dort wuchs Jesus auf.

Elterninfo: Evangelium Lk2,22-40

## Bedeutung

Am 02. Februar feiern wir Christen das Fest Mariä Lichtmess.

Nach dem Kirchenkalender endet an diesem Tag die Weihnachtszeit. In den Kirchen werden die Krippen und Christbäume abgebaut.

Vielerorts werden an diesem Tag die Kerzen des ganzen Kirchenjahres gesegnet.

## Tradition

### Mariä Lichtmess für das Bauernjahr

Für die Angestellten auf dem Bauernhof war der 02. Februar ein wichtiger Tag. Da bekamen sie ihren Lohn und ein paar Tage Urlaub, oft der einzige im Jahr.

### Bauernregeln- schauen wir mal was zutrifft

„Scheint an Lichtmess die Sonne heiß, gibt's noch sehr viel Schnee und Eis!“

„An Lichtmess fängt der Bauersmann neu mit seiner Arbeit an!“

„Lichtmess im Klee, Palmsonntag im Schnee!“

### Hl. Blasius 03. Februar

Heiliger gegen Halskrankheiten

Den Namenstag des Hl. Blasius feiern wir Christen immer mit Mariä Lichtmess. Denn am Ende der Lichtmessfeier bekommen wir vom Priester den Blasiussegen gespendet. Mit zwei gekreuzten Kerzen erbittet der Priester für uns den Segen. Der uns vor Halskrankheiten bewahren soll.

Denn als der Hl. Blasius wegen seinem Glauben an Jesus verfolgt und eingesperrt wurde kam eine Frau mit ihrem Kind zu ihm.

Dem Kind ist eine Fischgräte im Hals stecken geblieben und drohte zu ersticken.

Der Hl. Bischof Blasius betete für das Kind und es wurde wieder gesund.

Auch heute beten viele Menschen zum Hl. Blasius und bitten ihn um seine Hilfe bei Halskrankheiten.